




ERASMUS+ PROJEKT, das sich an Lehrkräfte in der beruflichen Bildung richtet, um ihre digitalen Kompetenzen zu stärken

DAS PROJEKT konzentriert sich auf die Entwicklung und Einführung neuer Ansätze, Praktiken und Methoden des Blended Learning in der Berufsausbildung

EIN WEITERER WICHTIGER ASPEKT ist die Verbesserung der positiven Wahrnehmung und der Motivation für die Nutzung digitaler Technologien sowie der Austausch von Wissen, Praktiken und Erfahrungen zwischen europäischen Lehrkräften und Bildungseinrichtungen.





Während der Projektlaufzeit
von 01/2022 bis 12/2023
Werden die folgenden
Ergebnisse erarbeitet:

1. DIGICASES

Eine Auswahl innovativer digitaler Lehr- und Lernmethoden für den Einsatz in der Bildung

Der Abschlussbericht zur Sammlung von Fallstudien über die Anwendung digitaler Werkzeuge in den Partnerländern wurde erstellt. Der Bericht wird derzeit in die relevanten Sprachen übersetzt und anschließend veröffentlicht.

2. DIGIToolBOX

Eine Auswahl von Online-Tools zur Bereicherung des Berufsschulunterrichts, mit besonderem Schwerpunkt auf die Förderung unternehmerischen Denkens und der Schlüsselkompetenzen.

Die Toolbox ist fast fertig. Sie besteht aus über 50 Online-Tools und einer praxisbezogenen Beschreibung zu Funktion, Einsatzmöglichkeiten und Nutzen. Aktuell werden noch die letzten Anpassungen vorgenommen. Wir gehen davon aus, dass die Fertigstellung bis Ende dieses Jahres abgeschlossen sein wird.

Demnächst:

3. DIGITUBE


Mikro-Lerneinheiten mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen zur Einbindung und Nutzung im praktischen Unterricht der beruflichen Bildung

4. DIGIHUB

Zentralisierte Lernplattform mit den entwickelten Lernmaterialien und Mikro-Lerneinheiten

WEITERE INFORMATIONEN UND PUBLIKATIONEN:

<https://digischoolproject.eu/>



Projektpartner:

ilmiofuturo

INSTITUT
INPRO

CEDIT

RegioVision
GmbH Schwerin



ASOCIACE MALÝCH A STŘEDNÍCH
PODNIKŮ A ŽIVNOSTNÍKŮ ČR

HETEL



Co-funded by
the European Union

DIGISCHOOL wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission unter der Referenznummer 2021-1-DE02-KA220-VET-000033261 finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieses Newsletters tragen allein die Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.